



# Sammlung Theaterzettel

**Graf Essex**

**Laube, Heinrich**

**16.06.1904**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Donnerstag, den 16. Juni 1904.

51. Vorstellung im Abonnement A.

# Graf Essex.

Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.  
Regie: Der Intendant.

## Personen:

Elisabeth, Königin von England	Lucie Lissl.
Graf Essex	Franz Ludwig.
Lord Burleigh	Karl Neumann-Hoditz.
Lord Nottingham	Philipp Weger.
Sir Walter Raleigh	Hugo Walter.
Graf Southampton	Georg Köhler.
Lady Nottingham	Julie Sanden.
Gräfin Rutland	Toni Wittels.
Sir James Ralph	Paul Tietzsch.
Charles North	Alfred Möller.
Cuff, Sekretär	Alexander Köhler.
Jonathan, Haushofmeister	Emil Hecht.
Kobfay, Diener	Hans Kussfelder.
Page der Königin	Elisabeth Schneider.
Mary, Hofe der Gräfin Rutland	Lilly Doncker.
Ein Offizier des Towers.	

Kavaliere. Pagen. Türsteher und Stabträger des Parlaments. Soldaten des Towers. Ein Schließer des Towers.  
Der Henker. Bürger von London. — Das Stück spielt in London 1601 im Februar.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende  $3\frac{1}{10}$  Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sperre im I. Parkett	Mt. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	" 5.— "	Sperre im II. Parkett	" 2.50 "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	" 3.— "	Stehplatz im Parkett	" 2.50 "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— "	Barriere	" 1.50 "
2. und 3. Reihe	" 1.50 "	Galerieloge	" —.80 "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.50 "	Galerie	" —.40 "
Loge III. Rang, 2. Reihe	" 1.20 "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstraße 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10<sup>42</sup> nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11<sup>12</sup>, Zug 11<sup>15</sup> nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11<sup>45</sup>. Zug 10<sup>55</sup> nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Freitag, den 17. Juni 1904. 51. Vorstellung im Abonnement C.

# Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

\*\*\* Holländer . . . Hans Basil vom Stadttheater in Zürich als Gast.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdrucker.